

Ethikkodex

Weil geschäftliche Integrität
unsere erste Verpflichtung ist



euoAPI
Active Solutions for Health

Inhaltsverzeichnis

- 03 Unsere Kultur und unsere Werte
- 05 Nachricht vom CEO
- 07 Wer muss sich an diesen Kodex halten?
- 08 Wie ist der Ethikkodex zu verwenden?
- 09 Wie macht man eine Meldung?

1. ACHTUNG UND SCHUTZ DES MENSCHEN UND DER UMWELT

- 13 Achtung der Menschen und Menschenrechten
- 15 Wahrung von Gesundheit und Sicherheit, Schutz von Mensch und Umwelt
- 17 Schutz personenbezogener Daten und ihre korrekte Verarbeitung

2. INTEGRITÄT IN UNSEREM GESCHÄFTSGEBAREN

- 21 Umgang mit Interessenkonflikten
- 23 Bekämpfung von Bestechung und Korruption
- 24 Einhaltung von Handelsbestimmungen und Bekämpfung von Geldwäsche
- 25 Achtung des freien Wettbewerbs

3. INTEGRITÄT IM UMGANG MIT UNTERNEHMENSINFORMATIONEN

- 29 Schutz von vertraulichen und sensiblen Informationen
- 31 Verhinderung von Insiderhandel
- 33 Teilnahme am öffentlichen Leben
- 35 Schutz unseres Images bei der Nutzung sozialer Medien

Unsere Werte

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden durch vier zentrale Werte vereint. Diese grundlegenden Prinzipien werden in der gesamten Organisation geteilt. Bei EUROAPI glauben wir fest und kompromisslos an:



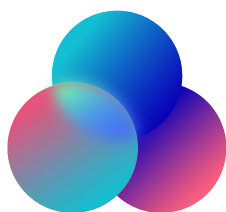
Ownership

Eigenverantwortung zu übernehmen bedeutet, dass wir uns von den Auswirkungen unseres Handelns, unserer Arbeit im Bereich der öffentlichen Gesundheit und dem Wachstum unseres Unternehmens leiten lassen. Wir glauben, dass es bei Eigenverantwortung darum geht, Ergebnisse zu liefern und stets im besten Interesse der Organisation und ihrer Mission als führendes Unternehmen im Bereich der öffentlichen Gesundheit zu handeln.



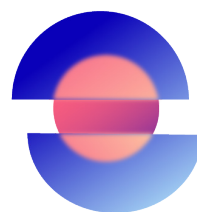
Passion

Wir verpflichten uns zu exzellenter Ausführung, zum Dienst an unseren Kunden und Partnern und stärken gleichzeitig unsere Teams und steigern die Unternehmensleistung durch Innovation. Die Zufriedenheit unserer Kunden ist für uns eine tägliche Priorität.



Collaboration

Zusammenarbeit und Vertrauen sind die Grundlage unserer Arbeitsweise. Wir glauben, dass Fortschritt gemeinsam erreicht wird – bereichsübergreifend in unseren Teams und gemeinsam mit unseren Kunden –, und dass wir gemeinsame Erfolge feiern. Wenn Teams als Einheit agieren, treffen sie bessere Entscheidungen und unterstützen sich gegenseitig wirkungsvoller. Bei EUROAPI fördert Zusammenarbeit eine unternehmerische, lösungsorientierte Denkweise, die Innovation und Kreativität beflügelt.



Care

Bei EUROAPI bedeutet Sorgfalt, gegenüber allen unseren Interessengruppen nachhaltig, respektvoll und integer zu handeln und gleichzeitig nach ständiger Verbesserung zu streben in allem, was wir tun. Sorgfalt ist ein zentrales Kriterium, das uns bei jeder Entscheidung leitet. Sie zeigt sich insbesondere in Schutz, Weiterentwicklung und Vielfalt für unsere Mitarbeitenden, in der Erfüllung der Bedürfnisse von Patienten und Kunden, sowie in unseren ESG-Verpflichtungen und der Einhaltung regulatorischer Standards.

Mitteilung des CEO



*„Bei EUROAPI ist Integrität
nicht nur ein Prinzip,
sondern der Motor für
unseren Erfolg und unser
Wachstum.“*

Bei EUROAPI verpflichten wir uns, bei all unseren Aktivitäten die höchsten Standards in Bezug auf Integrität, Transparenz und Verantwortlichkeit einzuhalten. Unser Ethikkodex spiegelt unsere Grundprinzipien wider und bietet einen Rahmen, der unser Handeln, unsere Entscheidungen und unser Verhalten bei unserer täglichen Arbeit bestimmt.

Der Kodex hat das Ziel, unsere Grundwerte zu ergänzen und die vertrauensvollen Beziehungen zu unseren Geschäftspartnern und Stakeholdern zu verbessern, um ein nachhaltiges Wachstum und nachhaltigen Erfolg zu gewährleisten.

Um dies zu erreichen, müssen wir die Integrität in den Mittelpunkt unserer Entscheidung stellen, indem wir dauerhaft ein gutes Urteilsvermögen anwenden: Wie wir uns verhalten, ist genauso wichtig wie das Erreichen unserer geschäftlichen Ziele.

Der Kodex dient als Leitfaden, der unsere Kultur der Integrität fördert und kritische Bestandteile wie die Verhinderung von Korruption, den Respekt vor Menschen und den Schutz der Umwelt anspricht. Die Complianceabteilung hat außerdem ein solides Programm entwickelt, das Richtlinien sowie Online- und persönliche Schulungen umfasst, um eine umfassende Sensibilisierung und Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten.

Wir sind gemeinsam dafür verantwortlich, die Grundsätze des Kodex einzuhalten und sie ohne Kompromisse in allen unseren internen und externen Interaktionen umzusetzen.

Ethik und Compliance sind in der DNA von EUROAPI verankert und ich verlasse mich auf Sie alle, unsere Ziele mit Ehrlichkeit, Fairness und Respekt zu erreichen.

David Seignolle

CEO

Wer muss sich an diesen Kodex halten?

Dieser Ethikkodex gilt für alle Mitarbeitenden von EUROAPI, jede:n Auftragnehmer:in und jeden, der im Namen von EUROAPI Geschäfte tätigt.

Jeder von uns muss die in unserem Ethikkodex dargelegten Grundsätze lesen, verstehen und befolgen.

Wenn wir den Eindruck haben, dass unsere ethischen Standards gefährdet sein könnten, haben wir die Pflicht, Bedenken zu äußern.

Verwendung des Ethikkodex

Der Ethikkodex ist das Referenzdokument, das unser Verhalten, unsere Handlungen und Entscheidungen im Arbeitsalltag unter allen Umständen leiten muss.

Manche Situationen sind nicht einfach zu bewältigen. Ethische Entscheidungen zu treffen, kann manchmal schwierig sein, da sie über die bloße Einhaltung einiger Regeln hinausgehen. Der Ethikkodex ist das Referenzdokument, das unser Verhalten, unsere Handlungen und Entscheidungen im Arbeitsalltag leiten muss.

Er hilft uns, unter allen Umständen integer zu handeln, indem er uns veranlasst, uns selbst in Bezug auf unsere geschäftlichen Situationen zu hinterfragen.

Neben diesem Kodex hat EUROAPI auch eine Reihe von Richtlinien und Verfahren eingeführt, die wir einhalten müssen, um sicherzustellen, dass wir auf die richtige Art und Weise, zur richtigen Zeit und aus den richtigen Gründen das Richtige tun.

Es ist möglich, dass die Richtlinien in diesem Kodex von nationalen Gesetzen oder Gewohnheiten eines bestimmten Landes abweichen. Wenn das nationale Recht oder die örtlichen Gewohnheiten höhere Standards vorschreiben als die, die im Kodex festgelegt sind, gilt immer das nationale Recht und die örtlichen Gewohnheiten.

Ist im Kodex dagegen ein höherer Standard vorgesehen, hat dieser Vorrang.

Wenn Sie Zweifel haben, stellen Sie sich selbst folgende Fragen:

- ✓ **Verstoße ich gegen ein Gesetz, den EUROAPI-Ethikkodex, Richtlinien und Verfahren?**
- ✓ **Steht mein Verhalten im Widerspruch zu ethischen Werten?**
- ✓ **Behandle ich andere so, wie ich selbst behandelt werden möchte?**
- ✓ **Bin ich jemandem eine Gegenleistung schuldig?**
- ✓ **Könnte meine Entscheidung unangemessen erscheinen, wenn sie auf der Titelseite einer Zeitung veröffentlicht würde?**
- ✓ **Wenn die Antwort auf eine dieser Fragen Sie beunruhigt, behalten Sie sie nicht für sich, sondern sprechen Sie das Problem an.**

Wie macht man eine Meldung?

Wenn Sie ein Anliegen haben oder in gutem Glauben davon ausgehen, dass gegen ein Gesetz, eine Vorschrift, einen Verhaltenskodex der Branche, eine Richtlinie oder einen Standard von EUROAPI oder gegen einen der Grundsätze des Ethikkodexes von EUROAPI verstoßen wurde oder wird, sind Sie verpflichtet, etwaige Bedenken über denjenigen Meldeweg vorzubringen, den Sie für am passentens erachten.

Die Nutzung des Hinweisgebersystems ist nicht die einzige Lösung, die Ihnen zur Verfügung steht, und bevor Sie darauf zurückgreifen, sollten Sie den „klassischen“ Kanälen den Vorzug geben (z.B. HR und Vorgesetzte), die in der Regel die aufgeworfenen Probleme lösen können, und die, falls sie sich als erfolglos erweisen, dazu beitragen können, die Meldung auszubauen.

Wir ermutigen Sie, Ihre Meldung direkt an die Leiterin / an den Leiter der Abteilung Ethik und Compliance oder an die Compliance-Helpline zu richten.

Wenn Ihnen ein Vorfall gemeldet wird, müssen Sie die Angelegenheit ebenfalls unverzüglich an die Leiterin/den Leiter der Abteilung Ethik und Compliance oder über die anderen verfügbaren Kanäle weiterleiten.

Die mehrsprachige und sichere Euroapi-Ethik-Hotline ist rund um die Uhr auf der Website von EUROAPI oder über den nachstehenden QR-Code erreichbar:



Mitarbeitende, die eine Meldung getätigt haben, werden nicht disziplinarisch belangt oder diskriminiert, sofern sie in gutem Glauben und ohne böswillige Absicht handeln, selbst wenn sich die gemeldeten Fakten als unzutreffend erweisen oder keine weiteren Maßnahmen ergriffen werden.

Die Abteilung für Ethik und Compliance untersucht die gemeldeten Behauptungen und wird dabei erforderlichenfalls von anderen Abteilungen der EUROAPI unterstützt.

Wenn sich die gemeldeten Vorwürfe im Rahmen der Untersuchung bestätigen, wird EUROAPI sie durch Korrektur- und/oder Disziplinarmaßnahmen sowie – sofern erforderlich – durch rechtliche Schritte ahnden.

Weitere Informationen und Hinweise zum Management von Meldungen finden Sie in dem entsprechenden Verfahren für das Management von Meldungen.

EUROAPI Hinweisverwaltung

1

Übermittlung einer Meldung

Die Nutzer:innen übermitteln ihre Meldungen an die sichere, mehrsprachige Whistleblowing-Plattform, indem sie das dafür vorgesehene Webformular ausfüllen oder direkt über die Telefonnummer anrufen. Meldungen können auch per E-Mail an folgende Adresse übermittelt werden: ethics.alert@euroapi.com.

2

Nachverfolgung des Hinweises

Die Whistleblowing-Plattform sendet dem/der Nutzer:in eine Bearbeitungsnummer zu, die sie/er bei jeder Verbindung mit der Whistleblowing-Plattform angeben muss, damit er/sie den Status der Meldung verfolgen und gegebenenfalls zusätzliche Informationen/Unterlagen bereitstellen kann.

3

Vertraulichkeit

EUROAPI garantiert die Vertraulichkeit des Austauschs sowie die Anonymität der Nutzerin/des Nutzers, wenn dieser dies wünscht.

4

Die Untersuchung

Die Abteilung für Ethik und Compliance geht dem Hinweis nach, um festzustellen, ob eine Untersuchung eingeleitet werden muss.

Achtung und Schutz von Mensch und Umwelt

Für ein inspirierendes, kreatives
und sicheres Arbeitsumfeld

01

Respekt gegenüber Menschen und Menschenrechten

EUROAPI schafft ein inspirierendes, kreatives und diskriminierungsfreies Arbeitsumfeld für alle Mitarbeitenden ebenso wie für externe Geschäftspartner:innen.

Wir verpflichten uns, die Menschenrechte, in Übereinstimmung mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, zu achten und zu fördern.

Wir achten insbesondere auf die Einhaltung der grundlegenden Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation – darunter das Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit sowie der Wahrung der Vereinigungsfreiheit. Vielfalt, Fairness und einen respektvollen Umgang prägen unser Miteinander - innerhalb von EUROAPI wie auch im Kontakt mit externen Partnern.

Von unseren externen Geschäftspartnerinnen/-partnern erwarten wir, dass sie unsere Werte und sich ebenfalls an die Grundprinzipien der Internationalen Arbeitsorganisation halten - insbesondere in Bezug auf Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Arbeitszeiten, Vergütung, Vereinigungsfreiheit und Diskriminierungsfreiheit.

WIR VERPFLICHTEN UNS DAZU:

- ⇒ **Jegliches Verhalten zu unterbinden, das die Würde von Menschen beeinträchtigen oder die Menschenrechte verletzen könnte.**
- ⇒ **Wir verfolgen eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Belästigungen und jeder Form von Diskriminierung, insbesondere aufgrund von:**
 - › Geschlecht, Geschlechtsidentität, Alter
 - › Herkunft, Religion
 - › Sexueller Orientierung, äußerem Erscheinungsbild, Gesundheitszustand
 - › Behinderung
 - › Gewerkschaftlichem Engagement, politischer Meinung,
 - › Nationalität
 - › familiärer Situation.

- ⇒ **Chancengleichheit für alle Mitarbeitenden und Bewerber:innen**
: Bei der Einstellung, beim Zugang zu Schulungen, Vergütung, Sozialleistungen, interner Mobilität und Karriereentwicklung setzen wir auf faire Kriterien – basierend auf Fähigkeiten, Erfahrung und persönlicher Eignung, nicht auf diskriminierende Faktoren.

⇒ Vielfalt leben:

Wir sind überzeugt, dass die Unterschiedlichkeit unserer Mitarbeitenden und Geschäftspartner:innen eine wertvolle Stärke ist und maßgeblich zum Erfolg beiträgt. EUROAPI ist Mitglied im Verband France Chimie und bekennt sich zur Responsible Care®-Charta mit freiwilligen Standards – unter anderem zur sicheren Handhabung von Chemikalien über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg. Dazu gehören kontinuierliche Verbesserungen in Umwelt-, Gesundheits-, Sicherheits- und Technologiestandards, um Risiken für Menschen zu minimieren.

Wir verurteilen jede Form von Zwangsarbeit und Kinderarbeit und halten uns an gesetzliche Vorgaben zu Sklaverei, Menschenhandel und Vereinigungsfreiheit.

Bei EUROAPI gilt für uns alle:

- ✓ Andere respektvoll behandeln – so, wie wir selbst behandelt werden möchten.
- ✓ Belästigung in jeglicher Form (z. B. physisch, sexuell, psychisch oder verbal) weder dulden noch daran mitwirken.
- ✓ Eigene Vorurteile hinterfragen – unabhängig von Meinungen, Aussehen oder Haltung anderer.
- ✓ Aktiv zu einem positiven, wertschätzenden Arbeitsumfeld beitragen – innerhalb und außerhalb von EUROAPI.

Gesundheit und Sicherheit bewahren, Schutz von Mensch und Umwelt

Bei EUROAPI ist es unsere Verpflichtung für den Schutz von Menschen, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit zu sorgen.

Unser gemeinsames Ziel ist es, sicherzustellen, dass ...

... unsere Mitarbeitenden und externen Partner:innen in einem gesunden und sicheren Arbeitsumfeld tätig sein können,

... wir die Umweltauswirkungen all unserer Aktivitäten so gering wie möglich halten,

... wir das Umfeld und die Gesellschaft, in der wir tätig sind, aktiv schützen.

WIR VERPFLICHTEN UNS:

⇒ Die Gesundheit, Lebensqualität und Sicherheit unserer Mitarbeitenden sowie aller mit uns verbundenen Menschen zu schützen – auch über den direkten Kontakt hinaus.

⇒ dass wir physische, chemische und biologische Risiken, die mit unserer Tätigkeit verbunden sind, kontinuierlich bewerten, vorbeugen und kontrollieren.

⇒ den ökologischen Fußabdruck unserer Aktivitäten und Produkte entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu minimieren

– durch einen verantwortungsvollen Umgang mit Wasser und Energie sowie die Reduzierung von Emissionen, Abwässern und Abfällen.

Bei EUROAPI HABEN WIR FOLGENDE PFLICHTEN:

- ✓ Wir halten die geltenden Gesetze und Vorschriften in den Ländern, in denen wir tätig sind, ein;
- ✓ Wir setzen einschlägige Gesundheits-, Sicherheits- und Umwelanforderungen, Empfehlungen von Experten, bewährte Verfahren und Austausch von Lernerfahrungen um;
- ✓ Wir fördern eine transparente, respektvolle und verantwortungsvolle Haltung in Bezug auf Gesundheit, Sicherheit und Umwelt im gesamten Unternehmen;
- ✓ Wir verhindern Unfälle, vermeiden Gesundheitsrisiken, fördern das Wohlbefinden und reduzieren Umweltbelastungen;
- ✓ Wir halten unsere Partner:innen, Zulieferer und Auftragnehmer:innen dazu an, verantwortungsvolle Maßnahmen im Hinblick auf die Gesundheit, Sicherheit und den Umweltschutz zu ergreifen;
- ✓ Wir unterstützen eine konstruktive Haltung der Transparenz und des Dialogs mit den Interessengruppen über ihre Strategie für Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz.

Schutz persönlicher Daten und eine korrekte, nachvollziehbare Dokumentation

Bei EUROAPI ist der Schutz der persönlichen Daten unserer Mitarbeitenden und anderer Geschäftspartner:innen von entscheidender Bedeutung.

Der Schutz der Privatsphäre und der persönlichen Daten ist ein Grundrecht: Der Schutz der persönlichen Daten unserer Mitarbeitenden und anderer Geschäftspartner:innen ist von entscheidender Bedeutung, insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung der Kommunikations- und Informationstechnologien.

Ebenso achten wir bei EUROAPI auf eine ordnungsgemäße Aufzeichnung unserer Transaktionen, um die Transparenz seiner Aktivitäten zu gewährleisten und die geltenden Vorschriften vollständig einzuhalten.



Wir verpflichten uns, personenbezogene Daten zu schützen und sie nur im Rahmen des geltenden Rechts zu verarbeiten.

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die eine direkte oder indirekte Identifizierung einer Person ermöglichen, insbesondere anhand einer Identifikationsnummer oder eines oder mehrerer Merkmale, die für ihre physische, physiologische, psychische, wirtschaftliche, kulturelle oder soziale Identität kennzeichnend sind (z. B. Name, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer, körperliche Merkmale, E-Mail-Adresse, Computer-ID und gesundheitsbezogene oder genetische Informationen).

„Genaue Aufzeichnungen“: EUROAPI erfüllt die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an eine faire und rechtzeitige Offenlegung von Informationen gegenüber Investoren und Aktionäre. Wir stellen sicher, dass genaue, verlässliche und relevante

Informationen über die Geschäfts- und Finanzlage von EUROAPI regelmäßig an die Interessengruppen weitergegeben werden und dass die von uns veröffentlichten finanziellen und nichtfinanziellen Daten stets korrekt sind.

Diese Regeln sind in unserer Datenschutzpolitik eindeutig festgelegt, um sicherzustellen, dass unsere internen Prozesse mit diesen Anforderungen in Einklang stehen.

Wir stellen sicher, dass die von EUROAPI gesammelten und verarbeiteten personenbezogenen Daten auf das für die Geschäftszwecke unbedingt erforderliche Maß beschränkt sind und ergreifen geeignete Maßnahmen, um die Vertraulichkeit und Integrität dieser Daten zu schützen.

Bei EUROAPI HABEN WIR FOLGENDE PFLICHTEN:

- ✔ Wir müssen die geltenden Gesetze und Vorschriften der Länder einhalten, in denen wir personenbezogene Daten erheben, speichern und verwenden;
- ✔ Wir müssen die personenbezogenen Daten bei der Erhebung, Verarbeitung, Nutzung, Offenlegung und Speicherung schützen;
- ✔ Wir müssen Datenschutzvorfälle an die/den eigene:n Vorgesetzte:n, die/den Sicherheitsbeauftragte:n des Standorts oder die/den Datenschutzbeauftragte:n melden.
- ✔ Wir müssen sicherstellen, dass die von uns aufgezeichneten Informationen oder Transaktionen unsere Tätigkeiten und Erklärungen richtig wiedergegeben werden.

Ein paar Beispiele



Diese Beispiele veranschaulichen Situationen aus dem wirklichen Leben, um Ihnen zu helfen, die richtige Entscheidung in Bezug auf die zuvor erarbeiteten Punkte zu treffen.

Menschen achten: Ein Manager teilte dem für die Einstellung zuständigen Kollegen der Personalabteilung mit, dass er nur weibliche Bewerber berücksichtigen werde, da es in seiner Abteilung zu viele Männer gebe. Wie sollten Sie reagieren?

Der Kollege aus der Personalabteilung meldet den Fall unverzüglich seinem Vorgesetzten, da ein solches Verhalten diskriminierend ist, und gibt dem Vorgesetzten wegen seiner unangemessenen Bemerkung ein deutliches Feedback.

Erhaltung der Gesundheit: Sie stellen fest, dass einer Ihrer Kollegen seine Sicherheitsausrüstung nicht trägt, wenn er in einen Bereich kommt, in dem sie erforderlich ist. Wie sollten Sie reagieren?

Da die Sicherheit im Zentrum unseres täglichen Handelns steht, sollten Sie Ihren Kollegen daran erinnern, seine Sicherheitsausrüstung zu tragen und ihn daran hindern, ohne sie zu arbeiten.

Schutz der persönlichen Daten: Eine Abteilungsleiterin verlangt von einer Kollegin aus der Personalabteilung, ihr Zugang zu allen personenbezogenen Daten ihres Teams zu gewähren, ohne den Grund dafür zu nennen. Welche Antwort müssen Sie ihr geben?

Die Mitarbeiterin der Personalabteilung muss die Führungskraft daran erinnern, dass sie ihr nur den Zugang zu den personenbezogenen Daten gewähren wird, der nötig ist, und dass ein solcher Zugang immer ordnungsgemäß begründet werden muss.

Akkurate Aufzeichnungen: Aufgrund von Zeitdruck und Arbeitsbelastung beschließt ein Mitarbeiter, einige Qualitätskontrollen an einem Produkt nicht durchzuführen, bevor er es an den Kunden schickt, erwähnt aber in den Begleitunterlagen, dass solche Kontrollen durchgeführt wurden. Was ist an einer solchen Praxis auszusetzen?

Wir haben die Pflicht, akkurate und zuverlässige Aufzeichnungen zu führen. Folglich ist die Manipulation von Aufzeichnungen (finanziell, regulatorisch, rechtlich, kommerziell...) strengstens untersagt, da sie nicht die genaue Situation des Unternehmens widerspiegelt.

Wenn Sie den Verdacht haben, dass Aufzeichnungen manipuliert wurden oder werden könnten, melden Sie dies bitte unverzüglich über die verfügbaren Kanäle.

Integrität in unserem geschäftlichen Handeln

Um das Vertrauen in unseren Beziehungen zu unternehmensbezogenen Interessengruppen, Kundinnen/Kunden, Lieferanten, Aktionären, weiteren Geschäftspartnerinnen und -partnern und Mitgliedern der Zivilgesellschaft, in denen EUROAPI tätig ist, zu bewahren.

Der Umgang mit Interessenkonflikten

Jeder potenzielle Interessenkonflikt muss erkannt und wirksam behandelt werden.

Ein Interessenkonflikt ist eine Situation, in der die Gefahr besteht, dass persönliche Interessen mit den legitimen Geschäftsinteressen von EUROAPI beeinträchtigen oder den Anschein einer Beeinträchtigung erwecken.

Jeder Interessenkonflikt erweckt den Eindruck von Unangemessenheit, was das Vertrauen in EUROAPI untergraben kann. Daher ist es unerlässlich, potenzielle Interessenkonflikte frühzeitig zu erkennen und wirksam zu behandeln.



Wir verpflichten uns, Interessenkonflikte proaktiv zu erkennen und offenzulegen sowie geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um sie zu vermeiden oder ihre Auswirkungen zu begrenzen..

Um einen Interessenkonflikt zu vermeiden, müssen wir aufmerksam sein und uns in Situationen angemessen verhalten, in denen die Objektivität unserer Geschäftsentscheidungen beeinträchtigt werden könnte, insbesondere in folgenden Situationen:

⇒ **Bei externen Verpflichtungen**

- Arbeit für einen Lieferanten oder Kundin/Kunde von EUROAPI oder Empfang einer Vergütung von ihr/ihm.
- Aufrechterhaltung eines finanziellen Interesses an oder einer Beziehung zu einer/einem Wettbewerber:in, Kundin/Kunden oder Lieferanten von EUROAPI oder zu einem Dritten, der mit EUROAPI Geschäfte macht.
- Direkt oder indirekt Eigentum oder Vermögenswerte jeglicher Art erwerben oder besitzen mit dem Ziel, diese an

EUROAPI zu verkaufen oder zu vermieten.

➤ Persönliche Vorteile von einem Dritten zu erbitten oder anzunehmen, um eine geschäftliche Entscheidung von EUROAPI zugunsten diesem Dritten zu beeinflussen.

➤ Ausübung von externen Tätigkeiten, die so umfangreich sind, dass sie Zweifel an der Fähigkeit aufkommen lassen, den eigenen Aufgaben bei EUROAPI angemessene Zeit und Aufmerksamkeit zu widmen.

⇒ **In persönlichen Beziehungen**

- Mit einem Angehörigen zu interagieren, der für EUROAPI, einem Wettbewerber, Lieferanten oder eine:n Kundin/Kunden von EUROAPI arbeitet oder sich um eine Stelle bei EUROAPI bewirbt.
- Kauf von Waren oder Dienstleistungen im Namen von EUROAPI von einer/einem Angehörigen oder von einem Unternehmen, an dem ein Angehöriger ein finanzielles Interesse hat.

Bei EUROAPI HABEN WIR FOLGENDE PFLICHTEN:

- ✔ Wir müssen jeden tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt offenlegen, bevor man sich auf die Transaktion, Aktivität oder Beziehung einlässt, die zu der meldepflichtigen Situation führen kann;
- ✔ Wir müssen tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte im Rahmen des Einstellungsverfahrens offenlegen;
- ✔ Wir müssen alle tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikte jährlich offenlegen, wenn es sich um eine:n EUROAPI exponierten Mitarbeitenden handelt, d.h. um Führungskräfte der ersten Ebene und alle EUROAPI-Mitarbeitenden, die regelmäßig in Vertragsabschlüssen, dem Kauf, Verkauf oder Vermietung von Waren von Dienstleistungen, Materialien, Immobilien oder Produkten beteiligt sind;
- ✔ Wir dürfen keine Position im Vorstand oder in einem Verwaltungs- oder Aufsichtsorgan einer Kundin/eines Kunden, Lieferanten oder Wettbewerbers von EUROAPI übernehmen.

Im Falle eines möglichen Interessenkonflikts müssen wir den Vorgesetzten oder Leiter:innen der Abteilung Ethik und Compliance konsultieren, wie ein Interessenkonflikt zu handhaben ist, und dürfen uns nicht allein auf unsere eigenes Urteil verlassen, da unsere Selbsteinschätzung durch die Situation beeinträchtigt sein kann.

Bekämpfung von Bestechung und Korruption

Bestechung und Korruption sind inakzeptabel: Bei EUROAPI hat die Bekämpfung aller Formen von Korruption höchste Priorität.

Korruption hemmt die wirtschaftliche Entwicklung, da sie den fairen Wettbewerb untergräbt und das Vertrauen in ein Unternehmen oder eine Person zerstören kann.

Bei EUROAPI hat die Bekämpfung aller Formen von Korruption oberste Priorität. Die Förderung einer Kultur der Ethik und Integrität ist der Schlüssel zur Erhaltung des Vertrauens der Stakeholder und der Gesellschaft.

EUROAPI hat das Ziel, in der gesamten Organisation eine Kultur der Integrität zu fördern und Erwartungen klar zu kommunizieren, um das Korruptionsrisiko zu verringern.

Mitarbeitenden von EUROAPI ist es untersagt, Personen etwas von Wert zu geben, zu versprechen oder anzubieten, um eine Handlung oder Entscheidung zu beeinflussen, insbesondere im Umgang mit Kundinnen/Kunden, Lieferanten und Amtsträgern.

Dieses Verbot gilt auch für indirekte Korruption, d. h. für Handlungen, die von einem Dritten im Namen oder im Auftrag von EUROAPI vorgenommen werden.

⇒ **Als „etwas von Wert“ kann es sich unter anderem um Folgendes handeln:**

- › Bargeld
- › Geschenke
- › Unterhaltung, Unterbringung und Verpflegung
- › Reisekosten
- › Dienstleistungen
- › Arbeitsangebote
- › Darlehen, Spenden oder Beiträge
- › jegliche andere Wertübertragung, selbst mit geringem Wert.

Um sicherzustellen, dass die Vorschriften zum Verbot jeglicher Form von Korruption richtig verstanden und angewandt werden, hat EUROAPI verschiedene

Verfahren und Richtlinien zur Anleitung der Mitarbeitenden etabliert. Diese Verfahren und Grundsätze betreffen insbesondere das Verbot von Bestechung, Geschenken und Einladungen, Interessenkonflikten oder Due-Diligence-Prüfungen bei Dritten und sind allen Mitarbeitenden zugänglich.

Jeder EUROAPI-Mitarbeitende muss sich der Außenwirkung bewusst sein – keine Situation darf den Anschein von Korruption um Haftung und Reputationsschäden zu vermeiden.

EUROAPI erwartet von seinen Geschäftspartnerinnen und -partnern, dass sie ähnliche Standards einführen, um die vollständige Einhaltung des Kampfes gegen Korruption und Bestechung zu gewährleisten.

⇒ **Annahme von Wertgegenständen**

- › Die Annahme eines Geschenks kann beim Empfänger das Gefühl einer Verpflichtung erzeugen, wodurch dessen Objektivität beeinträchtigt wird. Das Geschenk kann als Bestechungsversuch wahrgenommen werden – sei es gegenüber ihm/ihr oder einem anderen EUROAPI-Mitarbeitenden.

Bei EUROAPI HABEN WIR FOLGENDE PFLICHTEN:

- ✓ Einhaltung aller geltenden Gesetze und Konventionen zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung in allen Ländern, in denen EUROAPI geschäftlich tätig ist, und Verpflichtung der Auftragnehmer, dies ebenfalls zu tun. Beispiele hierfür sind das OECD-Übereinkommen von 1997, der U.S. Foreign Corrupt Practices Act (FCPA), der UK Bribery Act (UKBA) und das französische Antikorruptionsgesetz (Sapin-2-Gesetz).
- ✓ Einhaltung aller globalen Richtlinien, die darauf abzielen, direkt oder indirekt ein Korruptionsrisiko zu verhindern.
- ✓ Durchführung einer risikobasierten Due-Diligence-Prüfung zur Korruptionsbekämpfung bei Dritten, bevor wir sie beauftragen.

Handelserfüllung & Bekämpfung von Geldwäsche

EUROAPI hält die für den Export seiner Produkte geltenden Gesetze und Vorschriften ein

Die Länder, in denen wir tätig sind, regeln den Transfer von Geldern, den Transport von Waren, Rohstoffen, Ausrüstung und Technologie über die Grenzen hinweg, um die vollständige Einhaltung der Einfuhr- und Ausfuhrbestimmungen zu gewährleisten.

Ebenso müssen wir sensibel auf die Geldtransfers achten, die täglich mit unseren Kundinnen/Kunden, Lieferanten und Dienstleistern durchgeführt werden, und sicherstellen, dass sie nicht an unlauteren Machenschaften oder Transaktionen beteiligt sind, die EUROAPI gefährden könnten.

Bei EUROAPI haben wir folgende Pflichten:

- ⇒ Wir müssen sicherstellen, dass jede Transaktion von EUROAPI mit allen geltenden Einfuhr-/Ausfuhrkontrollen, Sanktionen und Vorschriften übereinstimmt. Folglich wird sich EUROAPI niemals an der Herstellung oder dem Verkauf von illegalen Drogen oder Produkten beteiligen, die zur Kriegsführung oder für kriegsähnliche Aktivitäten oder für andere international verbotene Aktivitäten verwendet werden.
- ⇒ Wir verurteilen und verbieten die Beteiligung unserer Mitarbeitenden und Partner:innen an Geldwäschetransaktionen, d. h. an Geld oder Vermögenswerten, die aus illegalen/kriminellen Aktivitäten stammen, um sie als legitim darzustellen.
- ⇒ Wir führen Verfahren zur ordnungsgemäßen Analyse und Behandlung von Transaktionen ein, die mit Geldtransfers, Embargos oder Sanktionssituationen verbunden sind, um unsere Verpflichtung zu rechtmäßigem und ethischem Handeln jederzeit und überall zu reflektieren.
- ⇒ Wir melden jede Situation, die einen Verstoß gegen die Ausfuhrkontroll-/Handelsbestimmungen darstellen könnte.
- ⇒ Wir stellen sicher, dass die Sanktions-/Embargobestimmungen in den Ländern, in denen wir tätig sind, in vollem Umfang eingehalten werden, und liefern nicht von oder an Personen, Unternehmen oder Länder, von denen wir wissen oder vermuten, dass diese Aktivitäten gegen geltende Einfuhr-, Ausfuhr- oder Sanktionsgesetze oder -vorschriften verstoßen würden.
- ⇒ Wir überprüfen jede verdächtige Transaktion gründlich, um die Rechtmäßigkeit der Aktivitäten und die Herkunft der Mittel zu überprüfen.
- ⇒ Wir lassen uns von der Abteilung für Ethik und Compliance beraten, wenn wir Zweifel an der Rechtmäßigkeit einer Transaktion haben.

Wahrung des freien Wettbewerbs

EUROAPI unterstützt einen wettbewerbsfähigen Markt und respektiert und hält die Gesetze über fairen Wettbewerb und Handelspraktiken ein.

Wettbewerbs- und kartellrechtliche Fragen können sich aus den Kontakten zwischen EUROAPI und seinen Wettbewerberinnen/Wettbewerbern, Lieferanten oder Kundinnen/Kunden ergeben. Alle Mitarbeitenden müssen die Wettbewerbs- und Kartellgesetze einhalten und jedes unrechtmäßige Verhalten gegenüber Wettbewerbern unterlassen. Zu den wettbewerbswidrigen Verhaltensweisen gehören beispielsweise:

- ⇒ Vereinbarungen, einschließlich informeller Absprachen, mit Wettbewerberinnen/Wettbewerbern zur Preisfestsetzung, Angebotsabsprache, Marktaufteilung und Vereinbarungen zur Einschränkung des Angebots;
- ⇒ Austausch von wettbewerbs-sensiblen Informationen mit Wettbewerberinnen/ Wettbewerbern;
- ⇒ Missbrauch einer potenziell marktbeherrschenden Stellung;
- ⇒ Auferlegung von Beschränkungen für Kundinnen/Kunden oder Lieferanten;
- ⇒ bestimmte Fusionen und Übernahmen.

Bei EUROAPI HABEN WIR FOLGENDE PFLICHTEN:

- ✓ Erlauben Sie neuen Mitarbeitenden niemals, vertrauliche Informationen über Wettbewerber weiterzugeben, für die sie früher gearbeitet haben.
- ✓ Tauschen Sie keine Informationen mit Wettbewerbern aus, weder direkt noch indirekt über Lieferanten oder andere Vermittler:innen, einschließlich:
 - ✓ Preisstaffeln, Preisgestaltungsmethoden, Kosten für Waren und Dienstleistungen oder Produkte, Rückbuchungen, Werbe- und Rechnungsstellungsbedingungen, Gewinne oder Gewinnspannen und Verkaufsbedingungen für Rabatte;
 - ✓ Marketingpläne und -strategien für unsere Produkte;
 - ✓ Industrielle Kapazitäten, Produktions- und Versandlogistik, Produktqualität, künftige Expansionspläne;
 - ✓ Marktaufteilung nach Region, Kunde oder Therapiegebiet;
 - ✓ Ausschreibungen und die Absicht, daran teilzunehmen oder nicht teilzunehmen;
 - ✓ Lieferanten oder Kundinnen/Kunden;
 - ✓ alle sensiblen und vertraulichen Informationen von geschäftlicher Bedeutung.

Vermeiden Sie informelle Kontakte mit Wettbewerberinnen/Wettbewerbern, um Themen zu besprechen, die gegen das Kartell- oder Wettbewerbsrecht verstoßen könnten. Beispiele für solche Treffen sind Foren, Konferenzen und Treffen von Handelsverbänden.

Schließen Sie keine Vereinbarungen zum Boykott von Kunden oder Lieferanten ab. Kartell- oder Wettbewerbsgesetze können von Land zu Land sehr unterschiedlich sein. Holen Sie im Zweifelsfall Rat bei Ihrer Rechtsabteilung ein.

Ein paar Beispiele



Interessenkonflikt/Bestechung: Ein guter Freund von Ihnen bittet Sie, sein Unternehmen in eine Ausschreibung einzubeziehen, die Sie für die Ernennung eines neuen Dienstleisters zuständig sind. Er verspricht Ihnen persönlich auch eine Honorierung, wenn er den Auftrag erhält. Wie sollten Sie mit einer solchen Situation umgehen?

Erstens dürfen Sie niemals eine Beziehung eingehen, die einen potenziellen Interessenkonflikt darstellt (hier: Vermischung persönlicher und beruflicher Beziehungen). Zweitens ist es Ihre Pflicht, jeden Vorschlag abzulehnen, der Sie in ein Korruptionsschema bringt (hier: angebotene Honorierung, um die Ausschreibung zu gewinnen). Melden Sie solche Situationen immer unverzüglich der Abteilung für Ethik und Compliance.

Einhaltung der Handelsbestimmungen: Ein Mitarbeiter des Vertriebsteams erhält ein interessantes Angebot von einem neuen Interessenten aus einem neuen Land. Er ist versucht, das Angebot sofort anzunehmen. Ist dies der richtige Ansatz?

Der Mitarbeiter muss zuvor prüfen, ob die Erschließung dieses neuen Marktes geregelt ist (Ausfuhrgenehmigung) und kein Risiko für das Unternehmen darstellt (Bestehen von Sanktionen gegen das Land / den Interessenten). Diese Überprüfung muss in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Ethik und Compliance erfolgen.

Fairer Wettbewerb: Sie nehmen an einer Messe teil und einer der Wettbewerber kommt auf Sie zu, um Ihnen ein Win-Win-Geschäft vorzuschlagen, indem Sie die Märkte zwischen beiden Unternehmen aufteilen, so dass jeder von Ihnen frei auf einem Markt verkaufen kann, ohne sich um den Wettbewerb sorgen zu müssen.

Ein solches Geschäft ist absolut illegal, und Sie sollten erstens jeglichen Kontakt mit Konkurrenten vermeiden und zweitens das Gespräch abbrechen und den Vorfall der Rechtsabteilung melden, um Hinweise für das richtige Vorgehen in dieser Situation zu erhalten.

Integrität im Umgang mit Unternehmens- informationen

um unsere Wettbewerbsfähigkeit,
unser Image und unseren Ruf
zu schützen und zu erhalten

03

Schutz von vertraulichen und sensiblen Informationen

Der Schutz aller vertraulichen und sensiblen Informationen ist entscheidend.

Vertrauliche Informationen sind eines unserer wertvollsten Güter.

Eine unangemessene Nutzung oder Offenlegung solcher Informationen kann unserem Unternehmen unseren Geschäftspartnerinnen/-partnern, Lieferanten und Kundinnen/Kunden schweren Schaden zufügen, unsere Wettbewerbsfähigkeit schwächen, Haftungsansprüche nach sich ziehen und unseren Ruf schädigen. Es liegt in der Verantwortung eines jeden einzelnen von uns, den Schutz vertraulicher Daten zu gewährleisten.

Diese Verpflichtung gilt gleichermaßen für Informationen über unser Unternehmen, unsere Mitarbeitenden und unsere Geschäftspartner:innen.

EUROAPI VERTRAULICHE INFORMATIONEN

Vertrauliche Informationen von EUROAPI werden in Verbindung mit der Geschäftstätigkeit von EUROAPI verwendet, und sind allgemein nicht bekannt und kommerziell sensibel. Ihr Schutz spielt eine entscheidende Rolle für das fortwährende Wachstum und die Wettbewerbsfähigkeit von EUROAPI. Jede:r Mitarbeiter:in von EUROAPI hat die Pflicht, diese Werte zu schützen und umsichtig zu nutzen – und zwar ausschließlich im Rahmen seines Aufgabenbereiches.

Hier einige Beispiele für die große Vielfalt an Informationen, die gesichert werden müssen:

- Produkte, Herstellungsverfahren, technische Daten, Spezifikationen, Technologien, Know-how
- Geschäftsstrategien, Rechtsdokumente, Preisstruktur der Produktherstellung, Kunden-, Fachleute- oder Lieferantenlisten,
- alle nicht veröffentlichten finanziellen Informationen über EUROAPI, Kundinnen/ Kunden, Transaktionen, Fusionen und Übernahmen,
- Interne Richtlinien und Grundsätze, oder
- alle Informationen über EUROAPI-Mitarbeitende.

Pflichten der Mitarbeitenden im Umgang mit vertrauliche Informationen von EUROAPI:

Bei EUROAPI HABEN WIR FOLGENDE PFLICHTEN:

- Ergreifen Sie alle angemessenen Maßnahmen zum Schutz der vertraulichen Informationen von EUROAPI,
- in Übereinstimmung mit den damit verbundenen internen Verfahren von EUROAPI.
- Kennzeichnen Sie die Dokumente mit vertraulichen Informationen von EUROAPI als „Vertraulich“ oder „geschützte Informationen“.
- Seien Sie sicher, dass Sie den Inhalt jeder Vertraulichkeitsverpflichtung gegenüber einer/einem Partner:in wirklich verstehen.
- Seien Sie vorsichtig bei Gesprächen über vertrauliche Informationen von EUROAPI in öffentlichen oder allgemein zugänglichen Bereichen

BEI EUROAPI IST FOLGENDES UNTERSAGT:

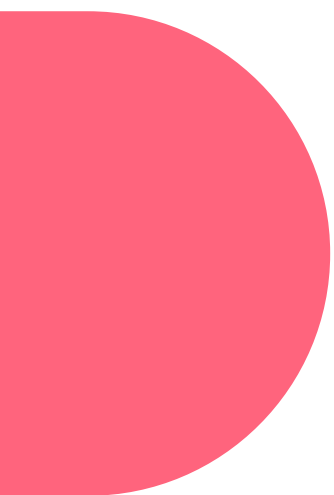
- Vertrauliche Informationen von EUROAPI an andere EUROAPI-Mitarbeitende weitergeben, es sei denn auf Basis des „Kenntnisbedarfs“ oder „Verwendungsbedarfs“ und nur, wenn diese Mitarbeitenden berechtigt sind, diese Informationen zu erhalten.
- Beauftragung von Dritten mit der Bearbeitung von vertraulichen Informationn von EUROAPI, ohne dass eine entsprechende Genehmigung vorliegt und ohne entsprechende Vertraulichkeits- oder Geheimhaltungsvereinbarung.
- Veröffentlichung oder Diskussion von vertraulichen Informationen von EUROAPI auf öffentlich zugänglichen Websites oder in sozialen Medien.
- Nutzung von vertraulichen Informationen von EUROAPI zu unserem eigenen Vorteil (als Mitarbeiter:in) oder zum unbefugten Vorteil Dritter.
- Weitergabe von vertraulichen Informationen an Dritte oder an Mitarbeitende von EUROAPI bei Fragen, ohne sich vorher zu vergewissern, dass ein:e solche:r Mitarbeiter:in das Recht hat, diese Informationen zu erhalten, und dass der Dritte durch schriftliche Vertraulichkeitsverpflichtungen verpflichtet wurde.

Vertrauliche Informationen von Dritten

Allen Mitarbeitenden von EUROAPI ist es strengstens untersagt, Informationen, die im Rahmen der Arbeit von Dritten erlangt wurden, unrechtmäßig zu verwenden, wenn anzunehmen ist, dass diese Informationen vertraulich sind. Eine solche Verwendung stellt eine Form von Plagiat oder eine Verletzung geistiger Eigentumsrechte Dritter dar.

Verhinderung des Insiderhandels

Es ist verboten, mit Aktien von EUROAPI oder seiner Tochtergesellschaften zu handeln, wenn man im Besitz nicht öffentlicher Informationen ist, die den Marktwert dieser Aktien erheblich beeinflussen könnten.



Insiderhandel liegt vor, wenn eine Person mit den Wertpapieren eines Unternehmens handelt, wenn sie über wesentliche, nicht öffentliche Informationen über dieses Unternehmen verfügt (Insiderinformationen).

Die typischsten Beispiele für Insiderhandel sind der Verkauf von Aktien, bevor die Aktienkurse durch die schlechten Nachrichten sinken oder der Kauf von Aktien, bevor die Aktienkurse durch die guten Nachrichten steigen.

EUROAPI betrachtet jede Person als Insider, die über wesentliche vertrauliche, kursrelevante Informationen über EUROAPI, seine verbundenen Unternehmen und börsennotierten Partner verfügt.

Folglich müssen sich Insider vom Handel mit Aktien des betreffenden Unternehmens und insbesondere vom Verkauf von Performance-Aktien und von der Nutzung von Optionen fernhalten.

Insider-Informationen beziehen sich auf nicht-öffentliche Fakten, Kenntnisse und Daten, u.a.:

⇒ Finanzielle Ergebnisse

⇒ Geplante Übernahmen oder Veräußerungen

⇒ Erteilung der Marktzulassung für ein neues Produkt

⇒ Verlust oder Gewinn eines Großauftrags

⇒ Verlust oder Gewinn von laufenden Rechtsstreitigkeiten

Die Regeln für den Insiderhandel gelten nicht nur für EUROAPI-Aktien, sondern auch für die Aktien von Dritten, zu denen das Unternehmen eine Beziehung unterhält.

Wenn zusätzliche Hinweise oder Klarstellungen zu den geltenden Regeln erforderlich sind, können die Mitarbeitenden das allgemeine Verfahren zum Insiderhandel einsehen.

Bei EUROAPI HABEN WIR FOLGENDE PFLICHTEN:

- ✓ Wir müssen die Gesetze und Vorschriften einhalten, die für den Insiderhandel gelten, unabhängig davon welche Position wir im Unternehmen einnehmen.
- ✓ Wir geben vertrauliche Informationen nur nach dem „Need-to-know-Prinzip“ weiter. Wir müssen bei E-Mail-Verläufen und Gesprächen an öffentlichen Orten wie in Zügen, Flugzeugen, Restaurants, auf Konferenzen und in Großraumbüros besonders vorsichtig agieren.
- ✓ Wir stellen sicher, dass Dritte die Vertraulichkeit der ihnen von uns zur Verfügung gestellten Informationen wahren, insbesondere durch die Verwendung von Vertraulichkeitsverpflichtungen oder -klauseln.
- ✓ Wir wahren die Vertraulichkeit von Informationen, die wir von Dritten erhalten haben.
- ✓ Wir sind uns bewusst, dass Informationen, die für EUROAPI nicht wesentlich sind, für unsere Partner:innen wesentlich sein können.
- ✓ Wir fragen im Zweifelsfall die Rechtsabteilung, bevor wir Aktien kaufen oder verkaufen.

Teilnahme am öffentlichen Leben

EUROAPI nimmt mit Transparenz, Aufrichtigkeit und Integrität am öffentlichen Leben teil.

Kein:e Mitarbeiter:in oder Vertreter:in von EUROAPI darf ohne Genehmigung als Vertreter:in des Unternehmens in der Öffentlichkeit auftreten oder sprechen.

Die Mitarbeitenden von EUROAPI können sich unabhängig am öffentlichen Leben beteiligen, solange ihre Teilnahme eindeutig ein persönliches Anliegen ist und keine Verbindung zu EUROAPI besteht.



In unserer Rolle als Unternehmen mit gesellschaftlicher Verantwortung engagiert sich EUROAPI im öffentlichen Leben der Länder und Regionen, in denen es tätig ist.

Bei all diesen Bemühungen sind wir stets bestrebt, einen positiven Beitrag zum öffentlichen Leben zu leisten und unsere Aktivitäten niemals zu verbergen. Wir handeln stets im Einklang mit den geltenden Gesetzen.

Wir begrüßen die Teilnahme unserer Mitarbeitenden am öffentlichen Leben in ihrer Eigenschaft als Privatperson. Um Missverständnissen vorzubeugen, müssen die Mitarbeitenden deutlich machen, dass sie sich aus persönlichem Interesse

und nicht im Namen von EUROAPI beteiligen.

Nur autorisierte Mitarbeitende dürfen in der Öffentlichkeit für das Unternehmen sprechen. Kein:e Mitarbeiter:in oder Vertreter:in von EUROAPI ist befugt, das Unternehmen zu verpflichten, eine politische Partei, einen Politiker oder einen Wahlkandidaten in irgendeiner Weise zu unterstützen oder eine Verbindung mit EUROAPI für politische Aktivitäten zu nutzen.

Sollten Sie zusätzliche Hinweise zu den zu Regeln benötigen, können Sie das allgemeine Verfahren für externe Kommunikation einsehen.

Bei EUROAPI HABEN WIR FOLGENDE PFLICHTEN:

- ✓ Wir beteiligen uns an öffentlichen Aktivitäten mit Transparenz, Integrität und Ehrlichkeit.
- ✓ Wir treten nur dann als Vertreter:in von EUROAPI auf, wenn wir dazu berechtigt sind.
- ✓ Stellen Sie klar, dass Sie am öffentlichen Leben als Privatperson und in Ihrem eigenen Namen und nicht als Vertreter:in von EUROAPI, teilnehmen.
- ✓ Stellen Sie klar, dass die geäußerte Meinung nur Ihre eigene ist und nicht die Meinung von EUROAPI.
- ✓ Wenden Sie sich im Zweifelsfall zuerst an die Abteilung für Kommunikation, die Personalabteilung, die Rechtsabteilung oder die Abteilung für Ethik und Compliance.

Schutz unseres Image bei der Nutzung von sozialen Medien

Soziale Medien müssen verantwortungsvoll genutzt werden.

In den letzten Jahren ist die Nutzung sozialer Medien zu einem Teil unseres täglichen Lebens geworden. Das Posten oder kommentieren von Online-Inhalten kann leicht das Image und den Ruf unseres Unternehmens, unserer Mitarbeitenden oder unserer Geschäftspartner:innen beeinträchtigen.

Daher müssen Sie soziale Medien verantwortungsvoll nutzen. Denken Sie daran, dass nur bestimmte Mitarbeitende befugt sind, im Namen von EUROAPI über unser Unternehmen oder unsere Produkte in sozialen Medien zu kommunizieren.



Um das Image und den Ruf des Unternehmens zu schützen, müssen Sie mit sozialen Medien angemessen umgehen, sowohl beruflich als auch privat. Diese Anforderung gilt für

alle digitalen Medien, die interaktiv genutzt werden können, wie z. B. soziale Netzwerkseiten (z. B., Facebook®, LinkedIn® and X®), Blogs und Foto-/ Video-Sharing-Seiten (z. B., YouTube®, Flickr®, Wikis und Foren).

Bevor Sie Online-Inhalte veröffentlichen, oder auf sozialen Medien aktiv sind (z. B. Shares,

Likes, Bewertungen), auch wenn Sie diese privat nutzen, denken Sie daran, dass diese

Aktivität EUROAPI zugeschrieben werden könnte und sich folglich negativ auf das Image und den Ruf auswirken könnte.

Sollten Sie zusätzliche Hinweise zu den zu den Regeln benötigen, können Sie das allgemeine Verfahren für externe Kommunikation einsehen.

Bei EUROAPI HABEN WIR FOLGENDE PFLICHTEN:

- ✓ Denken Sie bitte daran, dass jede im Internet veröffentlichte Information das Image und den Ruf der genannten Personen und von EUROAPI beeinträchtigen kann.
- ✓ Handeln Sie verantwortungsbewusst, wenn Sie Informationen, Aussagen oder Meinungen in sozialen Medien veröffentlichen. Kommentieren oder diskutieren Sie keine Inhalte über Aktivitäten von EUROAPI, Gesundheitsbehörden oder Wettbewerberinnen und Wettbewerbern, die von Dritten oder der Öffentlichkeit gepostet werden.
- ✓ Melden Sie alle negativen Kommentare oder Internetdiskussionen über Probleme im Zusammenhang mit EUROAPI-Produkten an die Kommunikationsabteilung.
- ✓ Leiten Sie Medienanfragen an das Team für Medienkommunikation weiter.
- ✓ Wenden Sie sich an die zuständige Führungskraft oder das zuständige Kommunikationsteam, wenn Sie Fragen zu diesen Themen haben.

Ein paar Beispiele



Vertrauliche Informationen/Insiderhandel: Sie arbeiten an einem sehr vertraulichen Projekt und Ihr Arbeitgeber hat Sie auf die Insiderliste gesetzt. Bei einem Abendessen mit Freunden geben Sie einige Informationen über das Projekt preis und empfehlen ihnen, Aktien zu kaufen, da Sie glauben, dass das Projekt den Kurs in die Höhe treiben wird. Wie ist eine solche Situation zu analysieren?

Geben Sie niemals vertrauliche Informationen außerhalb des Unternehmens weiter, da dies Sanktionen (einschließlich Strafverfahren) nach sich ziehen kann.

Darüber hinaus dürfen Sie als Insider während eines bestimmten Zeitraums niemals mit Aktien handeln bzw. den Handel mit Aktien empfehlen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die Rechtsabteilung und/oder an die Abteilung Ethik und Compliance.

Öffentliches Leben/ soziale Medien: Ein Angestellter veröffentlicht in sozialen Medien eine diffamierende Äußerung gegenüber einer Behörde und weist darauf hin, dass sich diese Behörde bei der letzten Kontrolle unfair gegenüber dem Unternehmen verhalten hat. Was ist an einem solchen Verhalten falsch?

Erstens: Wenn Mitarbeitende in sozialen Medien persönliche Ansichten äußern, müssen sie sicherstellen, dass sie dies nicht im Namen von EUROAPI tun. Zweitens: Wenn Sie beabsichtigen, sich im Namen von EUROAPI zu äußern, müssen Sie immer die vorherige Genehmigung der Kommunikationsabteilung einholen.



The digital version of this document is conform to Web content accessibility standards, WCAG 2.0, and is certified ISO 14289-1. Its design enables people with motor disabilities to browse through this PDF using keyboard commands. Accessible for people with visual impairments, it has been tagged in full, so that it can be transcribed vocally by screen readers using any computer support. It has also been tested in full and validated by a visually-impaired expert.

Version e-accessible par **ipedis**

Photos credits: Front cover : GettyImages / Smederevac; P2: GettyImages / Tang Ming Tung; P6: GettyImages / Maskot; P8 : GettyImages / Thomas Barwick; P10: GettyImages / Halfpoint Images; P12: GettyImages / Hinterhaus Productions; P13: GettyImages / SDI Productions; P14: GettyImages / Oliver Rossi; P15: GettyImages / Morsa Images; P16: GettyImages / Luis Alvarez; P17: GettyImages / AnnaStills; P18: GettyImages / Morsa Images; P20: GettyImages / Alistair Berg; P22: GettyImages / vm; P24: Istock / jeffbergen; P25: Istock / RapidEye; P26: GettyImages / pichitstocker; P28: GettyImages / zorazhuang; P30: GettyImages / SDI Productions; P31: GettyImages / owngarden; P32: GettyImages / Thomas Barwick; P33: GettyImages / Thomas Barwick; P34: GettyImages / Westend61; P35: GettyImages / alvarez.